

# **Stellungnahme der SPD Diemelsee zum Investitionsprogramm und zum Haushalt 2018 der Gemeinde Diemelsee**

## **Investitionsprogramm**

### Tourismus

Fortsetzung der Verbesserungen für Fremdenverkehrsangebote bzw.  
Fremdenverkehrsanbieter

z.B. Uferumgestaltung , Kloster Flechtdorf (Beherbergungsräume) und verbundene  
Grundstücksankäufe

### Abwasser

Einstieg in die Umsetzung Kläranlage Heringhausen

Baugebieterschließungen in den Ortsteilen dto im Bereich Wasser und Straße

### Wasser

Einstieg in die Planung HB Egge mit Verpflichtungsermächtigung für Bauleistungen

### Straßenbeleuchtung

Schrittweise Umstellung auf LED Leuchtmittel zur Verbesserung der Energieeffizienz

### Dorfentwicklung

Fortführung der Umsetzungen aus dem IKEK in einzelnen Ortsteilen

### Feldwegeerneuerung

Grundsatz findet Zustimmung das Wirtschaftswege erneuert werden. Schlecht dabei sehen wir die fehlende Bereitschaft den gemeindlichen Kostenanteil nicht weiter zu veranlagern um den Kreditbedarf zu senken.

Kritisch bleibt die Finanzierung weil dafür außergewöhnlich hoch eine Kreditaufnahme erfolgt und zu einem historischen Schuldenstand führt. Allerdings sehen wir das positiv weil dadurch bei günstigen Rahmenbedingungen wie Zinsniveau und Fördermittelgewährung überwiegend Vorhaben der Daseinsvorsorge und der Verbesserung der Lebens-und Freizeitqualität herbeigeführt werden.

Dem Investitionsprogramm wird daher zugestimmt.

## **Haushalt 2018**

### Kinderbetreuung

Trotz anstehender Entlastungen durch das Land trägt die Gemeinde erhebliche Kosten zur Betreuung der Kinder. Die Wirtschaftslogik das mehr Masse für den Betrieb zu günstigeren Rahmenbedingungen sprich niedrigeren Kosten führt greift hier nicht. Es liegt nach Auffassung der SPD aber im sozialen Interesse der Gemeinde den zusätzlichen Betreuungsbedarf sowie anwachsenden Defizit wie im Entwurf dargestellt zu schultern.

### Gebührenhaushalte

Positiv ist die Beibehaltung der bestehenden Gebührensätze zu werten.

Handlungsbedarf sieht die SPD Fraktion bei der Darstellung der Allgemeinkosten Ausgaben grundsätzlich bei Konto 90041000 in den ausgewiesenen Produkten aber insbesondere bei Wasser und Abwasser. Vorbereitend zu anstehenden Gebührenanpassungen die sich spätestens nach Abrechnung der Kläranlagen und Hochbehältererneuerung abzeichnen, halten wir für diese Bereiche eine produktbezogene Gebührenkalkulation für unabdingbar. Mit dem Ergebnis könnte dann jährlich zu den Hh-Beratungen ein aktueller Überblick bereitgestellt werden.

Dabei gilt der Grundsatz ausschließlich kostendeckende Gebühren in den einzelnen Produkten zu erheben.

Aktuell bleibt der Eindruck einer Lückenschließung von Engpässen an anderen Stellen im Haushalt mit Mitteln der Produktbereiche Wasser und Abwasser. Dazu kommt man vor dem Hintergrund das die Zahlen der ordentlichen Ergebnisse erfreulich ausfallen. Nach internen Verrechnungen aber im Extremfall bis zu Defiziten anwachsen.

Einfache und verständliche Erklärungen zu der Entwicklung dieser Zahlen konnten uns nicht geliefert werden. Hier sehen wir Handlungsbedarf.

## Stellenplan

Die Vergrößerung des Mitarbeiterstabs am Bauhof begrüßen wir ausdrücklich.

Der Gedanke eine Korrektur der Stellenbesetzung für die Allgemeine Finanzwirtschaft im Plan vorzunehmen sollte zur Umsetzung kommen. Es ist nicht plausibel warum ein Produkt Finanzverwaltung direkt Personalkosten ausweist und im Stellenplan dazu keine Stelle belegt ist.

Abschließend sollte die Frage erlaubt sein ob die Darstellung der Stellen im Plan auf die Tausendstel Nachkommastelle sinnvoll ist? Nur weil es die Software erlaubt und die Druckausgabe ein Automatismus ist. Hier wird eine Genauigkeit vorgestellt, die mit der Realität nichts am Hut hat. Wer weist bitte schön nach das ein ganzer Mensch 0.044 Stellen in der Natur- und Landschaftspflege eingesetzt war. Ausgehend davon, dass auch gröbere Raster nur Anhaltswerte liefern können, kommt eine Darstellung mit Halben- oder Viertelstellen der Verständlichkeit und Realität näher.

## Zusammenfassung

Der vorliegende Haushaltsentwurf stellt ein gelungenes finanzielles Gesamtkonzept für die Gemeinde vor und findet die Zustimmung der SPD Fraktion. Unsere Anregungen werden wir weiter verfolgen und hoffen dabei auch auf die Unterstützung unserer Kollegen in der Gemeindevertretung.

Allen Beteiligten am Entwurf des Haushaltes gilt unser Dank. Ebenso wünschen wir eine gute und erfolgreiche Umsetzung der vielen Vorhaben und eine weiter erfreuliche Entwicklung der gemeindlichen Einrichtungen und Dienste.

gez. Tepel